

24.07.2020

**StR. Matthias Sawert** – Fraktion SPD / GRUENE / TIERSCHUTZPARTEI

### **OB-Anfrage**

#### **Zum Jagdwesen in Zwickau und auf Flächen in städtischem Besitz außerhalb Zwickaus**

Bundesweit ist ein Trend festzustellen, wonach die Jagd statt von professionellen Jägern immer mehr von nur notdürftig ausgebildeten Amateuren als Freizeitbeschäftigung ausgeübt wird. Das führt nicht selten zu Situationen, bei denen Tiere nicht waidgerecht getötet werden, sondern nach Verwundungen unter Schmerzen verenden. Auch im Wald befindliche vermeintlich herrenlose Hunde und Katzen werden zunehmend gejagt. Zudem häufen sich Jagdunfälle. Um einen Überblick über die Situation in Zwickau zu gewinnen, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Auf welchen Flächen im Besitz der Stadt (innerhalb und außerhalb des Stadtgebiets) darf die Jagd ausgeübt werden und wo ist sie grundsätzlich untersagt?
2. Gibt es in der Stadt Zwickau Areale, in denen die Jagd mit Ausnahmegenehmigungen ausgeübt wird und wenn ja, wo befinden sich diese?
3. Welche Jagdbezirke gibt es in Zwickau und welche Rechtsform haben diese (Gemeinschaftliche Jagdbezirke / Eigenjagdbezirke)?
4. Wie groß schätzt die Stadt die Bestände jagdbarer Tiere, insbesondere der Wildschweine, in Zwickau ein und wo sind jeweils ihre Aufenthaltsschwerpunkte?
5. Gibt es für die Flächen, an denen die Stadt Zwickau Besitzrechte hat, für die letzten 3 Jahre eine Jagdstatistik (erlegte Tiere nach Tierarten, einschließlich Katzen und Hunde), wenn ja, wie sieht diese aus?
6. Welche Methoden (außer Jagd) werden in Zwickau angewendet, um insbesondere Wildschweine vom bewohnten Stadtgebiet fernzuhalten? Was ist ggf. diesbezüglich für die Zukunft geplant?
7. Welche Jagdpraktiken (Hochsitzjagd, Drückjagd, Streifjagd, Kesseltreiben, Gesellschaftsjagd etc.) fanden in den letzten Jahren auf Zwickauer Flur Anwendung?
8. An welche Jagd- und Erlegungszeiten muss sich in Zwickau gehalten werden?
9. Wie werden Waldbesucher\*innen während Jagden auf Zwickauer Flur vor Gefährdungen durch die Jagd gewarnt und geschützt? Ist bekannt, wie viele Jagdunfälle es in den letzten 30 Jahren auf Zwickauer Flur gegeben hat?
10. In welchem Umfang erfolgen durch die Jägerschaft Wildfütterungen? Sind regelmäßige Wildfütterungen auch durch Einwohner bekannt?
11. Gibt es in Zwickau Wildauffangstationen für verletzte Tiere oder verlassene Jungtiere? Wo können sich Bürgerinnen und Bürger hinwenden, wenn sie solche Tiere auffinden und wo werden diese Kontaktmöglichkeiten kommuniziert?
12. Inwieweit hat das Jagdwesen in Zwickau Auswirkungen auf den städtischen Haushalt (Höhe zurechenbarer Einnahmen und Ausgaben, einschließlich anteiliger Personalkosten)?
13. Gibt es generell ein Jagdkonzept für die Stadt Zwickau oder ist künftig geplant, ein solches zu erstellen?

Mit freundlichen Grüßen



M. Sawert